

Pressemitteilung, 21.05.2026

Animals' Angels bei der 93. Generalversammlung der Weltorganisation für Tiergesundheit (WOAH) vom 18. bis 22. Mai 2026 in Paris

Vom 18. bis 22. Mai 2026 findet in Paris die 93. Generalversammlung der Weltorganisation für Tiergesundheit (WOAH) statt. Die Veranstaltung bringt die 183 Mitgliedstaaten der WOAH sowie Vertreter:innen internationaler Organisationen zusammen, die entsprechende Vereinbarungen mit der WOAH geschlossen haben. Die Generalversammlung ist das wichtigste jährliche Forum der WOAH für Entscheidungen im Bereich der Tiergesundheit. Dort wird unter anderem über internationale WOAH-Standards abgestimmt, die weltweit auch eine bedeutende Rolle für den Tierschutz spielen, da sie Mindeststandards festlegen, die alle Mitgliedstaaten erfüllen sollten.

Für Animals' Angels ist die Generalversammlung daher jedes Jahr ein wichtiges Ereignis. Als Mitglied und Vorsitz der 'International Coalition for Animal Welfare' (ICFAW) sind wir vor Ort mit dem Ziel, dem Tierschutz international mehr Gewicht zu verleihen.

ICFAW ist in diesem Jahr mit einem Informationsstand vertreten, an dem vielfältige Materialien der ICFAW-Mitgliedsorganisationen ausgestellt werden. Zudem führen wir eine Umfrage unter Veterinärbehörden weltweit durch, um die Zusammenarbeit zwischen Behörden und NGOs zu verbessern und zu stärken. Darüber hinaus haben wir ein Quiz zum Thema Tierschutz beim Transport vorbereitet, um mit den Teilnehmer:innen ins Gespräch zu kommen und für die Problematik zu sensibilisieren.

Die Tierschutztransportstandards der WOAH werden derzeit überarbeitet. Aus diesem Anlass veranstaltete ICFAW am 20.05.2026 im Rahmen der WOAH-Generalversammlung ein Side Event zum Thema Tierschutz beim Transport, das den Dialog fördern und praktische gute Beispiele vorstellen sollte, die den Tierschutz während des Transports verbessern können. Dabei durften wir hochrangige Panelist:innen begrüßen, darunter Andrea Gavinelli von der Europäischen Kommission sowie Nancy De Briyne von der Europäischen Tierärztevereinigung. Frau De Briyne betonte in ihrem Redebeitrag: *„Jeder Tiertransport stellt ein Tierschutzrisiko dar und birgt zugleich die Gefahr der Verbreitung von Krankheiten und Seuchen. Tiertransporte sollten daher soweit wie möglich reduziert werden.“*

Dem können wir uns nur anschließen.

Auch Silvia Meriggi, Mitarbeiterin von Animals' Angels, stellte praktische Ansätze zur Verbesserung des Tierschutzes vor. Sie regte unter anderem an, ein internationales Mapping guter Praktiken für mehr Tierschutz beim Transport zu erstellen. Denn bereits heute – während wir weiterhin auf gesetzliche Verbesserungen hinarbeiten – können durch praktische Maßnahmen konkrete Verbesserungen für die Tiere erreicht werden.

Die Generalversammlung der Weltorganisation für Tiergesundheit bietet uns die wertvolle Gelegenheit, mit Tierärzt:innen und Vertreter:innen aus aller Welt in Kontakt zu treten, Erfahrungen auszutauschen und unsere Anliegen für die Tiere international voranzubringen.

Wir danken der WOAH für diese Möglichkeit sowie allen Kolleginnen und Kollegen von ICFAW weltweit für ihre engagierte Arbeit im Tierschutz.



Kontakt:

Julia Havenstein

Vorsitzende

julia@animals-angels.de

Tel.: +49 1705577024

Yasmin Hohn

Einsatz und Öffentlichkeitsarbeit

yasmin@animals-angels.de

Tel.: +49 1623495065